

## Buchhandlung Lentner

Die Buchhandlung Lentner ist eine traditionsreiche Buchhandlung, die das kulturelle Leben Münchens seit dem Ende des 17. Jahrhunderts prägte.

1698 gründete der gelernte Buchhändler Johann Hibler eine kleine Buchhandlung im Zentrum von München. Er beschränkte sich zunächst auf Mappen, Kupferstiche, Bilddrucke und kleinere Buchformate, erweiterte aber bald das Sortiment. Das Anwachsen von Bücherproduktion und Lesepublikum im 18. Jahrhundert brachte der Buchhandlung, die mittlerweile von der Familie Gastl übernommen worden war, erste wirtschaftliche Erfolge. Das Unternehmen konnte 1753 in größere Geschäftsräume am Marienplatz ziehen. Auch am neuen Ort blieb der Handel mit der gängigen europäischen Literatur des 18. Jahrhunderts erfolgreich. 1787 erwarb Joseph Lentner die Buchhandlung, die forthin seinen Namen trug. Das Unternehmen wurde in der Folgezeit um einen eigenen Verlag erweitert und stieg zu einem der einflussreichsten Betriebe des süddeutschen Buchmarktes auf. Im Sortiment fanden sich sowohl religiöse Erbauungsliteratur als auch Werke der Aufklärung, darunter die Werke Johann Michael Sailers. 1856 gingen Verlag und Handelsunternehmen in den Besitz der Familie Stahl über, die an die Erfolge der Vergangenheit anknüpften. Das Sortiment wurde auf klassische Bildungsinhalte, besonders aber auf Theologie, bayerische Geschichte bzw. Volkskunde und mittelalterliche Kunst ausgerichtet und erfreute sich beim Münchener Bildungsbürgertum wie dem königlichen Hof großer Beliebtheit. Nach dem Ersten Weltkrieg schlossen sich die Verlage Josef Kösel und Friedrich Pustet infolge der anhaltenden Wirtschaftskrise in Deutschland mit der Buchhandlung Lentner zu einem Verlagsverbund zusammen. Dieser bestand allerdings nur bis 1929. In der Folgezeit wurde die Lentnersche Buchhandlung wieder eigenständig und ging an die Börse. Der langjährige Leiter Ernst Stahl stand in gutem Kontakt zur Münchener Nuntiatur und wurde auch aufgrund seiner Verdienste mit dem Ritterkreuz des Piusordens ausgezeichnet.

Die Buchhandlung Lentner besteht bis heute.

### Literatur:

HEß, Sarah, Verliebt ins Buch – seit mehr als 300 Jahren. Buchhandlung Lentner. Büchercafé Lentner, München 2007.

THÜRAUF, Ulrich, 250 Jahre Lentner'sche Buchhandlung. 1698-1948. Aus der Geschäftschronik einer Altmünchner Firma, München 1948.

Buchhandlung Lentner - über 320 Jahre gelebte Buchkultur in München, in: [buchlentner.buchkatalog.de](http://buchlentner.buchkatalog.de) (Letzter Zugriff am: 12.06.2019).

**Empfohlene Zitierweise:**

Buchhandlung Lentner, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 442, URL: [www.pacelli-edition.de/Schlagwort/442](http://www.pacelli-edition.de/Schlagwort/442). Letzter Zugriff am: 03.05.2024.